

N. 130. Intelligenzblatt XIV. Jhg.

Dels, 7. Novbr. 1857.

Wöchentlich

für die Städte

3 Mal.)

Dels, Bernstadt, Juliusburg, Hundsfeld und Festenberg.

(Redaktion, Schnellpressen-Druck und Verlag von A. Ludwig in Dels.)

Nachdem den §§ 19, 20 u. 21 der Städte-Ordnung vom 30. Mai 1853 gemäß, die Wählerlisten bestätigt, ausgelegt und dagegen keine Einwendungen erheben worden sind, so sollen die Ergänzungswahlen des letzten Dritttheils der Stadtverordneten in unserm Raths-Sessions-Zimmer vor dem Wahl-Commissarius Bürgermeister Rieck und den von der Stadtverordneten-Versammlung gewählten Beisitzern zu der unten höher bezeichneten Zeit statt haben.

Küsscheiden sollen, können jedoch wieder gewählt werden:

aus der Isten Abtheil.: Herr Behrends jun.

= Borsig.

= Reiche.

= Justizrat Schrottby.

aus der Zten Abtheil.:

= Siebig.

= Georgi.

= Matze.

= Seelig.

aus der Zten Abtheil.:

= Kroh.

= Klimm sen.

= Knecht.

= Späte.

Zur Wahl werden die stimmberechtigten Bürger der Stadt eingeladen:

aus der Zten Abtheil.: den 16. November, von 8 bis 10 Uhr Vormittags,

aus der Zten Abtheil.: den 16. November, von 10 bis 12 Uhr Vormittags,

aus der Isten Abtheil.: den 16. November, von 2 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die zu Wählenden sind mündlich dem Wahlvorstand zu Protokoll zu geben.

Indem jedem stimmberechtigten Bürger der Stadt ein Verzeichniß der wählbaren Individuen überreicht werden, hoffen wir, daß durch lebhafte Beteiligung sich ein reicher Bürgerinn zeigen wird.

Bemerkt wird, daß in der insinuirten Bekanntmachung, welche dem Verzeichniß der wählbaren Individuen vorgedruckt ist, sich ein Schreibfehler eingeschlichen hat, indem in der Zten Abtheilung nicht die Herren Kegel und Frisch, sondern die Herren Kroh und Späte auszuwählen haben.

Dels, den 28. Oktober 1857.

Der Magistrat.

Auktions-Anzeige.

Donnerstags, den 12. November C., Vormittags 9 Uhr, sollen Meubles, Kleidungsstücke, Betten, Hausgeräthe &c. in dem Parcien-Zimmer Nro. 5 des hiesigen Königlichen Kreis-Gerichts öffentlich, gegen gleich hante Bezahlung, versteigert werden.

Dels, den 4. November 1857.

Gebauer,

Königl. Kreis-Gerichts-Sekretair.

Allen meinen lieben Freunden und Bekannten ist frohe Nachricht, wie ich am 4. d. Ms. beim Schwurgericht zu Breslau freigesprochen wurde; der Himmel behüte jede Mutter vor ähnlichen bitteren Erfahrungen.

Dels, den 6. November 1857.

Franziska Kramer,

geb. Franke.

Eine Schürze ist von mir gefunden worden.

A. Körner.

Da ich mich in mehrfacher Beziehung nützlich zu machen wünsche, so bin ich gern bereit, außer den bereits angekündigten Privatstunden im Englischen und Französischen, auch in der Mathematik, so wie überhaupt allen in das Gebiet des Gymnasiums und der Realschule fallenden Gegenständen privat zu unterrichten.

Hierauf bezügliche Anfragen bitte ich in den Nachmittagstunden zwischen 4 und 5 Uhr an mich zu richten.

Dr. Petzold.

Tanz-Musik.

Sonntag, den 8. Novbr., in Apothekerei.

W. Günther.

Frisch gepreßte Kapsenchen sind in unserer Delsfabrik stets vorrätig.

Dels, den 6. November 1857.

Oelsner & Lipmann.

In dem Speicher, Hypotheken-Nro. 497, vor dem Ohlauer Thor, sind Speicherräume theils sofort, theils vom 1. Januar 1858 ab, zu vermieten.

Das Nähere ist bei H. Müller zu erfahren.

Delen-Gasse
Nr. 361.

Um meine geehrten Kunden
die Kenntniss zu verschaffen,
finde ich mich zu der Anzeige veranlaßt, daß sich die
Haupt- und Viehmarkts-Verkäufe
im täglich ankommen und besser Güte
nur bei mir befindet.
Mein Laden in der en gros-Uthas nach Klematis sichert meinen
geschätzten Käufern, freies frische Flese zu erhalten.

Das wird
Viechhafen

Delen-Gasse
Nr. 361.

Sehr geehrte Haupt-Mie verlage
Herrenstraße 361, Nähe am Dinge.
Bestellungen für die Firma bitte mir baldigst zugehen zu lassen, um
dieselben zur Zeit effektuiren zu können.

P. S. En gros-Bestellungen für die Firma bitte mir baldigst zugehen zu lassen, um
dieselben zur Zeit effektuiren zu können.

Die Lieferung des Schreibmaterialien-Bedarfs der unterzeichneten Herzoglichen Kammer für das Jahr 1858, bestehend in

- 2 Ries groß Briefpapier,
- 1 " klein Briefpapier,
- 3 " groß Kanzleipapier,
- 1 " groß Konzeptpapier,
- 30 " klein Kanzleipapier,
- 30 " klein Konzeptpapier,
- 10 Buch groß Packpapier,
- 2000 Stück Federposen,
- 3 Dutzend Bleistifte,
- 1½ Dutzend Rothstifte,
- 10 Pfd. Siegellack,
- 3 Pfd. Oblaten,

soll an den Mindestfordernden verdungen werden.

Die Lieferungs-Bedingungen können in der Kammer-Registratur eingesehen werden.

Termin zur Abgabe der Gebote ist auf den 11. November c. a., Nachmittags 3 Uhr, anberaumt, und werden Beliebungslustige hierzu in das Amtlokal der Kammer eingeladen.

Dels, den 20. Oktober 1857.

Herzoglich Braunschweig-Dels'sche Kammer.

Kleinwächter.

15 Sgr. Belohnung erhält Derjenige, welcher ein Paar fast neue, kalblederne kurze Stiefeln mit Gummi-Einsatz, die am vergangenen Montag abhanden gekommen, Louisestraße Nro. 253 abgibt. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein Paar Habs-Stiefeln, in einem Tuche eingepackt, habe ich bei Glyptum gefunden. Langner.

„Ein Aethl. Belohnung.“

Auf dem Wege von der Georgen-Straße bis zum Schlosse ist vor einiger Zeit eine goldene Brosche verloren gegangen; der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe in der Expedition dieses Blattes gegen obige Belohnung abzugeben.

Eine 5 Jahr alte, schwanzfleckige Kalbskuh steht zum Verkauf bei der Witwe Schmiegeld in Polnisch-Ellguth.

Anzeigen aus Bernstadt.

Stadtverordneten-Sitzung.

Mittwoch, den 11. Novbr. c., Abends 6 Uhr.

B o r l a g e n :

- 1) Erledigung der am 2. Oktbr. c. vertagten Vorlagen;
- 2) Kassenrevision-Berichte pro Oktober c.;
- 3) Wahl zweier Beisitzer und deren Stellvertreter zu den in diesem Monat stattfindenden Ergänzungswahlen der Stadtverordneten;
- 4) Unterstützungs- und andere Gesuche;
- 5) Verpachtung der zur Benischstelle in Vogelgesang gehörenden Ackerparzellen;
- 6) Magistrat zeigt an, daß der frühere Tuchmacher Jenisch hier, als Kassen-Exekutor gewählt worden;
- 7) Mittheilungen. Trautwein, Vorsitzender.

Anzeige.

Auf der Durchreise werden morgen Sonntag, den 8. November, nur einige Vorstellungen in dem beliebten „Polchinell- oder Wiener Wurstel-Theater“ nebst „Theatrum mundi“, gegeben.

Anfang der ersten Vorstellung Nachmittag 4 Uhr. Entrée à Person 1 Sgr. Näheres besagen die Anschlag-Zettel. Das Orchester ist gut besetzt.

K r e n t z e l .

Freiwilliger Verkauf.

Im Auftrage des Rittergutsbesitzers Schaff auf Pangau werde ich die Acker und Wiesen von zwei demselben gehörigen Bauergütern verkaufen nämlich:

circa 46 Morgen Acker und 5 Morgen Wiesen und 34 " " " am 20. November d. J., Nachmittag um 1 Uhr,

im Kreisham zu Pangau, [je nachdem es gewünscht werden wird, entweder zusammen oder getheilt] meistend verkaufen.

Kauflustige, welche die zu erkaufenden Realitäten in Augenschein nehmen wollen, können jenseitlich bei dem Wirtschafts-Amte zu Pangau melden.

Bernstadt, den 31. October 1857.

Der Königl. Rechts-Anwalt und Notar
V. B o e h m .

Kunst-Anzeige.

Auf vielseitigen Wunsch und aufgeweckt durch den Besuch, welchen mein optisches Kunst-Kabinett hier findet, habe ich geschlossen, dasselbe noch bis Sonntag, den 8. d. Mts., zur gefälligen Ansicht zu empfehlen. Einem hochgeehrten Publikum sage ich meinen gütigen und zahlreichen Besuch meine innigsten Dank und bitte um sinneren geneigten Zuspruch. J. H a k n .

Spiritus-Verkauf.

Vom heutigen Tage ab wird in der Brauerei zu Langenhof, Spiritus in kleineren Quantitäten verkauft und zwar 1 Quart 5½ Sgr.

Bei Entnahme von 15 Quart 4½ Sgr., 80 Grad wird garantiert.

Den 5. November 1857.

Dominium Langenhof.

Anzeigen aus Hundsfeld.

An die pünktliche Abführung der Rentengabe pro 4. Quartal c., bis zum 10. d. Mts., hierdurch erinnert. Hundsfeld, d. 3. Nov. 1857.

Der Magistrat.

Anzeigen aus Festenberg.

In den hiesigen Forstrevieren lagert Parthei beschlagener eicher und fieserner Holz von verschiedenen Längen und Stärken. Ebenso stehen auch fieserne Zollbretter, Dopp- und einfache Latten, Kreuzhölzer und eichene Kopfsäulen zum Verkauf.

Die Preise dieser Hölzer sind im unterzeichneten Amte zu erfahren, welches auch etwaige Bestellungen francirt oder mündlich entgegennimmt.

Groß-Schönwald, d. 5. November 1857.
Grüßlich v. Reichenbach'sches Rentamt

G a u t i e r .

Ein unverheiratheter, zuverlässiger, dem Erb nicht ergebener Gartenmann kann sich bei Dominium Groß-Schönwald zum baldigen Antritt melden.

Kirchlicher Anzeiger aus Oels.

Am 22. Sonnabend nach Christi Himmelfahrt predigt in der Schloss- und Pfarrkirche.

Frühpredigt: Herr Vicar Schier. — Amtespredigt: Herr Antonius Schulte. — Nachmittagspredigt: Herr Propst Thielmann. In der Propstkirche Mittags 12 Uhr: Dr. Propst Thielmann. Wochenpredigt: Donnerstag, den 12. Novbr., Bernstadt 1 Uhr, Herr Vicar Schier.